



## Statistische Berichte



Kennziffer: P I 4 - j/13-19 - rev.

September 2021

Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte  
in Hessen 2013 bis 2019 nach kreisfreien Städten  
und Landkreisen

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Sanyel Arikan 0611 3802-825

Natascha Michel 0611 3802-819

E-Mail [vgr@statistik.hessen.de](mailto:vgr@statistik.hessen.de)

Telefax 0611 3802-890

Internet <https://statistik.hessen.de>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/agb-und-impressum/agb>

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Begriffserläuterungen</b>	3
<b>Grafiken</b>	
1. Verfügbares Einkommen je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2019 nach Verwaltungsbezirken	5
2. Primäreinkommen je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2019 nach Verwaltungsbezirken	6
<b>Tabellen</b>	
1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken	
a) Grundzahlen in Millionen Euro	7
b) Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %	8
c) Anteil an Hessen in %	9
d) 2015 = 100	10
2. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken	
a) Grundzahlen in Euro	11
b) Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %	12
c) Hessen = 100	13
d) Alte Bundesländer ohne Berlin = 100	14
e) Deutschland = 100	15
3. Primäreinkommen der privaten Haushalte in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken	
a) Grundzahlen in Millionen Euro	16
b) Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %	17
c) Anteil an Hessen in %	18
d) 2015 = 100	19
4. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken	
a) Grundzahlen in Euro	20
b) Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %	21
c) Hessen = 100	22
d) Alte Bundesländer ohne Berlin = 100	23
e) Deutschland = 100	24

## Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden Bericht veröffentlicht das Hessische Statistische Landesamt Ergebnisse zum Verfügbaren Einkommen (VE) und zum Primäreinkommen (PE) der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) für die hessischen Kreise und Regierungsbezirke gemäß den methodischen Vorgaben des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010 (ESVG 2010) dar.

Die Berechnung von VE und PE ist Teil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR). Ziel der VGR ist – vereinfacht ausgedrückt – eine quantitative Darstellung des Wirtschaftskreislaufes. Sie sollen ein umfassendes, hinreichend gegliedertes und zugleich übersichtliches Gesamtbild des Geschehens in einer Volkswirtschaft geben. Die zentrale Größe der VGR ist das Bruttoinlandsprodukt, der Wert aller innerhalb eines Zeitraumes und einer Region produzierten Güter. Diese Größe kann auf drei verschiedenen Wegen berechnet werden (so genannte 3-Seiten-Rechnung): Entstehung, Verteilung und Verwendung des BIP bzw. des daraus entstehenden Einkommens. Die hier dargestellten VE und PE der privaten Haushalte sind Teil der Verteilungsrechnung. D. h. sie sind Teil der Antwort auf die Frage: Wer erhält das Einkommen, das durch die Güterproduktion entsteht? Das PE entsteht durch die Beteiligung der Haushalte am volkswirtschaftlichen Produktionsprozess, durch den Einsatz von Arbeit oder Vermögen. Zwischen dem PE und VE liegt die sekundäre Einkommensverteilung. Die Haushalte geben einen Teil des PE an den Staat ab, der einen Teil dieser Abgaben zur Erfüllung seiner Aufgaben einsetzt und den Rest wieder an die Haushalte, allerdings in anderer Verteilung, zurückgibt. Die Berechnungen für die verschiedenen Berichtsjahre basieren auf unterschiedlichen Informationsständen. Grundsätzlich stehen die VGR in einem Spannungsfeld zwischen Aktualität und Genauigkeit. Einerseits besteht ein Interesse an schnell verfügbaren Ergebnissen, andererseits sollten möglichst vollständige Informationen in die Berechnungen einfließen. Zwar liegen erste Inputdaten für die Berechnung von PE und VE bereits einige Wochen nach dem Berichtsjahr vor. Die meisten relevanten Datenquellen fallen aber ca. eineinhalb Jahre später an, die letzten Quellen sind erst drei Jahre später verfügbar. Damit sind nicht beide Ziele, Schnelligkeit und Vollständigkeit, zugleich erfüllbar. Die praktizierte Lösung besteht darin, zunächst auf noch unvollständiger Datenbasis vorläufige Ergebnisse zu berechnen und diese regelmäßig zu überarbeiten. Kreisergebnisse können in den VGR erst nach Vorliegen von Bundesergebnissen und Länderergebnissen berechnet werden. Daten zu einem Berichtsjahr werden erstmalig nach 20 Monaten veröffentlicht. Gleichzeitig werden die vier Vorjahre überarbeitet. Abweichend von diesem regulären Rhythmus wurde für die aktuelle Veröffentlichung die gesamte Zeitreihe ab 1991 überarbeitet. Der Grund liegt darin, dass nach der letzten Generalrevision (s. nächster Absatz) einige Inputdaten für VE und PE bisher nur in vorläufiger Form vorlagen. Hier konnten zum aktuellen Berechnungsstand die endgültigen Daten eingearbeitet werden.

Neben diesen regelmäßigen Überarbeitungen oder laufenden Revisionen gibt es so genannte große Revisionen. Diese passen in ca. fünfjährigem Rhythmus Konzepte und Methoden der VGR an veränderte ökonomische Gegebenheiten an. Im Jahr 2019 fand in Deutschland – wie in den meisten Mitgliedstaaten der Europäischen Union – eine umfassende Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen statt. Es gab keine maßgeblichen konzeptionellen Änderungen, vielmehr wurden insbesondere neue Datenquellen, geänderte Bezugs- und Basisdaten und Berechnungsmethoden berücksichtigt. Um Brüche in den Zeitreihen zu vermeiden und den Datennutzern weiterhin methodisch konsistente Zeitreihen zur Verfügung zu stellen, wurden die Ergebnisse bis 1991 zurück neu berechnet. Die nächste VGR-Generalrevision findet, EU-weit harmonisiert, voraussichtlich 2024 statt.

Rechtsgrundlage der Berechnungen ist die „Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union (ESVG-Verordnung)“. Durch die hier verbindlich festgelegten Methoden und Konzepte sind die VGR-Ergebnisse in der EU miteinander vergleichbar. In Deutschland ist das Statistische Bundesamt zuständig für die Erstellung der nationalen Ergebnisse ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)) und der Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (AK VGRdL) berechnet arbeitsteilig die VGR-Aggregate für die Länderebene ([www.vgrdl.de](http://www.vgrdl.de), Mitglieder im Arbeitskreis sind die Statistischen Ämter der Länder sowie, ohne Stimmrecht, das Statistische Bundesamt und der Deutsche Städtetag). Außerdem legt der AK VGRdL die Methoden für die Kreisberechnungen fest, die von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt werden.

Diese und weitere aktuelle Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind im interaktiven [VGR-Dashboard](#) zu finden.

## Begriffserläuterungen

### Private Haushalte

Der Sektor Private Haushalte umfasst Einzelpersonen oder Gruppen von Einzelpersonen in ihrer Funktion als Konsumentinnen und Konsumenten mit Wohnsitz in einer bestimmten Region. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsan-sässigen Bevölkerung gleich. Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allgemein nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten — angesichts der engen monetären Verflechtung beider Sektoren — für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Allerdings kommt den privaten Organisationen nur ein relativ geringes Gewicht zu, sodass zur Vereinfachung häufig nur vom Haus-haltssektor bzw. von den Privaten Haushalten gesprochen wird, obwohl die privaten Organisationen miteinbezogen sind.

### Private Organisationen ohne Erwerbszweck

Der Sektor „Private Organisationen ohne Erwerbszweck“ wird in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Allgemeinen mit den Privaten Haushalten zusammengefasst. Er umfasst Organisationen mit eigener Rechtspersönlichkeit, die als private sonstige Nichtmarktproduzenten den privaten Haushalten dienen (z. B. Vereine oder Gewerkschaften). Abgesehen von speziel-len Entgelten bestreiten sie ihre Aufwendungen zu einem wesentlichen Teil aus Beiträgen und Zuwendungen privater Haushal-te.

### Primäreinkommen

Das Primäreinkommen der Privaten Haushalte (einschließlich Privater Organisationen ohne Erwerbszweck) enthält die Ein-kommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind. Zu diesen Einkom-men gehören im Einzelnen das Arbeitnehmerentgelt, die Selbstständigeneinkommen der Einzelunternehmen und Selbstständigen, die auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen enthalten, der Betriebsüberschuss aus der Produktion von Dienstleistungen aus eigengenutztem Wohneigentum sowie die netto empfangenen Vermögenseinkommen (einschließlich des Erwerbs von Finanzserviceleistungen, indirekte Messung (FISIM)).

### Verfügbares Einkommen

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte (Ausgabenkonzept) ergibt sich dadurch, dass dem Primäreinkommen ei-nerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können. Allerdings sollte das Verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleich-gesetzt werden, da die Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag prinzipiell auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das verfügbare Einkommen als nominaler Geldbetrag grundsätzlich keinerlei Preisunterschiede be-rücksichtigt.

Zu den (von privaten Haushalten) **geleisteten laufenden Transfers** zählen insbesondere die *direkten Steuern*, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer, die (frühere) Vermögensteuer sowie auch Steuern in Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (z. B. Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer), weiterhin die *Sozialbeiträge* der Arbeitgeber, der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, der Selbstständigen sowie die vom Staat für Nichterwerbstätige über-nommenen Beiträge. Enthalten sind auch bestimmte unterstellte Sozialbeiträge, welche im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus Konsistenzgründen als Gegenwert von sozialen Leistungen verbucht werden müssen, da ihnen keine speziellen Deckungsmittel oder Beiträge Dritter gegenüberstehen (z. B. im Rahmen der Beamtenversorgung). Zu den geleiste-ten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch so genannte *Nettoprämien für Schadenversicherungen* (das sind v. a. Bei-träge an Kranken- und Schadenversicherungen, abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Rei-he weiterer dem Betrag nach weniger bedeutender Transfers.

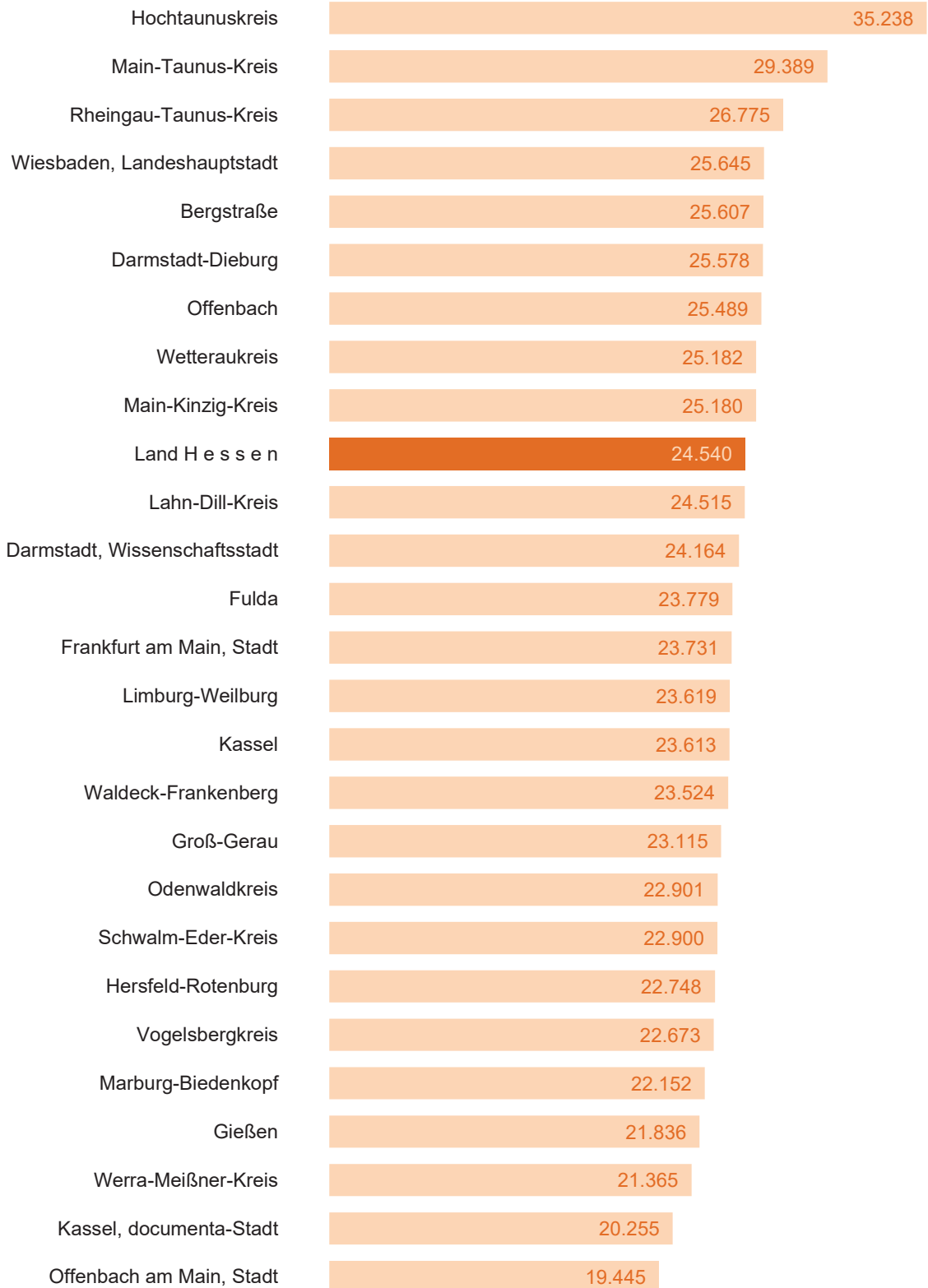
Die von privaten Haushalten **empfangenen laufenden Transfers** umfassen in weit überwiegendem Umfang *monetäre Sozial-leistungen*. Diese lassen sich untergliedern in Geldleistungen der Sozialversicherung, Sozialleistungen aus privaten Siche-rungssystemen, sonstige (u. a. freiwillige) Sozialleistungen der Arbeitgeber und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialschutzsystemen. Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Schadenversicherungen zur Regulierung von Schadenfällen (private Kranken-versicherung sowie Kfz-Haftpflicht, Kfz-Unfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtsschutz u. s. w.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen laufenden Transfers stellen allerdings die Geld-leistungen der Rentenversicherung (Arbeiterinnen und Arbeiter, Angestellte, Knappschaft) dar. Von erheblicher Bedeutung sind

jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Sozialhilfe, die öffentlichen Pensionen und das Kindergeld. Weiterhin zu den monetären Sozialleistungen zählen Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld, Ausbildungsbeihilfen, Kriegsopferversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

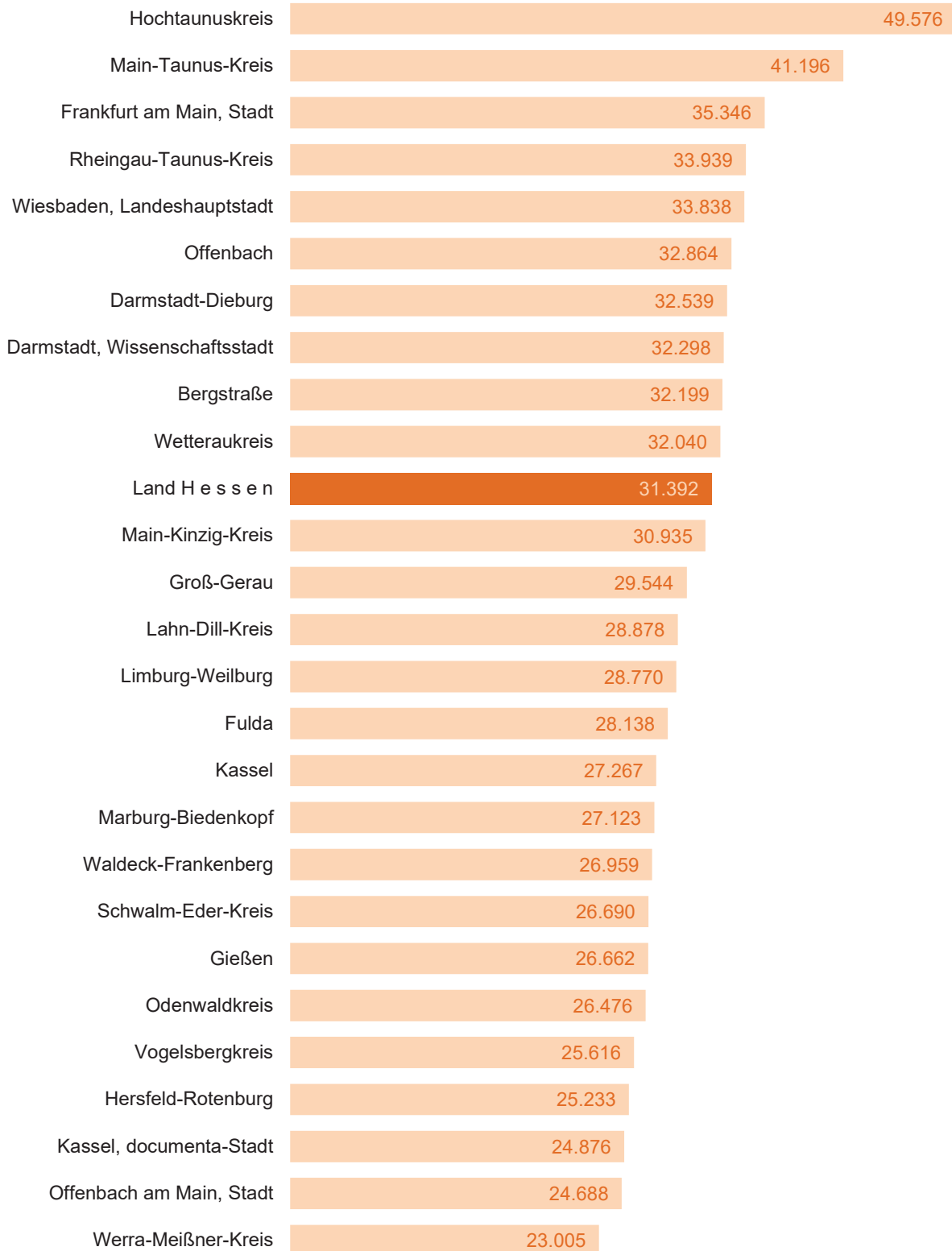
Schematische Darstellung der Einkommensverteilung und der Einkommensumverteilung der Privaten Haushalte:

	Betriebsüberschuss / Selbstständigeneinkommen	}	Einkommensverteilung
+	empfangene Arbeitnehmerentgelte		
+	empfangene Vermögenseinkommen		
-	geleistete Vermögenseinkommen	}	Einkommensumverteilung
=	<b>Primäreinkommen</b>		
-	geleistete Einkommen- und Vermögensteuern	}	Einkommensumverteilung
-	geleistete Sozialbeiträge		
+	empfangene monetäre Sozialleistungen		
-	geleistete sonstige laufende Transfers	}	Einkommensumverteilung
+	empfangene sonstige laufende Transfers		
=	<b>Verfügbares Einkommen</b>		

### 1. Verfügbares Einkommen je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2019 nach Verwaltungsbezirken (in Euro)



## 2. Primäreinkommen je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2019 nach Verwaltungsbezirken (in Euro)



**1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> in Hessen  
2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
a) Grundzahlen in Millionen Euro								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	3 112	3 252	3 366	3 423	3 631	3 777	3 855
2	Frankfurt am Main, Stadt	14 432	15 065	15 690	16 398	16 845	17 547	17 993
3	Offenbach am Main, Stadt	2 057	2 079	2 144	2 240	2 349	2 443	2 518
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	5 903	6 040	6 613	6 612	6 741	6 975	7 140
5	Bergstraße	5 719	5 885	6 063	6 235	6 472	6 713	6 914
6	Darmstadt-Dieburg	6 313	6 550	6 665	6 904	7 096	7 396	7 613
7	Groß-Gerau	5 076	5 248	5 408	5 584	5 931	6 177	6 360
8	Hochtaunuskreis	6 758	7 336	7 506	7 719	7 847	8 105	8 342
9	Main-Kinzig-Kreis	8 779	8 898	9 241	9 605	9 947	10 371	10 569
10	Main-Taunus-Kreis	5 768	5 932	6 078	6 310	6 530	6 800	6 999
11	Odenwaldkreis	1 900	1 945	1 988	2 041	2 077	2 149	2 216
12	Offenbach	7 545	7 721	7 894	8 205	8 480	8 791	9 047
13	Rheingau-Taunus-Kreis	4 178	4 332	4 396	4 534	4 656	4 869	5 011
14	Wetteraukreis	6 384	6 558	6 814	7 039	7 233	7 520	7 741
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	83 925	86 840	89 865	92 849	95 835	99 632	102 318
16	Gießen	4 830	4 984	5 234	5 348	5 525	5 722	5 891
17	Lahn-Dill-Kreis	5 225	5 422	5 533	5 653	5 853	6 073	6 216
18	Limburg-Weilburg	3 370	3 454	3 541	3 683	3 803	3 956	4 062
19	Marburg-Biedenkopf	4 599	4 714	4 818	4 992	5 128	5 308	5 469
20	Vogelsbergkreis	2 171	2 190	2 257	2 206	2 253	2 326	2 398
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	20 195	20 764	21 384	21 882	22 563	23 385	24 035
22	Kassel, documenta-Stadt	3 453	3 553	3 646	3 759	3 858	3 964	4 089
23	Fulda	4 331	4 527	4 645	4 733	4 975	5 152	5 300
24	Hersfeld-Rotenburg	2 312	2 338	2 401	2 488	2 587	2 669	2 747
25	Kassel	4 794	4 899	4 977	5 121	5 231	5 410	5 589
26	Schwalm-Eder-Kreis	3 471	3 577	3 668	3 794	3 864	3 992	4 121
27	Waldeck-Frankenberg	3 059	3 129	3 199	3 319	3 476	3 581	3 686
28	Werra-Meißner-Kreis	1 854	1 883	1 930	2 018	2 033	2 096	2 154
29	Reg.-Bez. K a s s e l	23 274	23 905	24 464	25 233	26 024	26 865	27 685
30	Land H e s s e n	127 394	131 509	135 712	139 964	144 423	149 882	154 039
	davon							
31	kreisfreie Städte	28 958	29 988	31 459	32 432	33 424	34 706	35 595
32	Landkreise	98 436	101 520	104 254	107 532	110 998	115 176	118 444

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

**1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> in Hessen  
2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
b) Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	3,0	4,5	3,5	1,7	6,0	4,0	2,1
2	Frankfurt am Main, Stadt	1,5	4,4	4,1	4,5	2,7	4,2	2,5
3	Offenbach am Main, Stadt	0,9	1,1	3,1	4,5	4,9	4,0	3,1
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	-0,0	2,3	9,5	0,0	2,0	3,5	2,4
5	Bergstraße	1,0	2,9	3,0	2,8	3,8	3,7	3,0
6	Darmstadt-Dieburg	0,2	3,8	1,7	3,6	2,8	4,2	2,9
7	Groß-Gerau	1,5	3,4	3,1	3,3	6,2	4,1	3,0
8	Hochtaunuskreis	2,1	8,6	2,3	2,8	1,7	3,3	2,9
9	Main-Kinzig-Kreis	1,9	1,4	3,8	3,9	3,6	4,3	1,9
10	Main-Taunus-Kreis	0,0	2,8	2,5	3,8	3,5	4,1	2,9
11	Odenwaldkreis	1,3	2,4	2,2	2,7	1,7	3,5	3,1
12	Offenbach	1,2	2,3	2,2	3,9	3,3	3,7	2,9
13	Rheingau-Taunus-Kreis	1,2	3,7	1,5	3,1	2,7	4,6	2,9
14	Wetteraukreis	1,4	2,7	3,9	3,3	2,8	4,0	2,9
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1,2	3,5	3,5	3,3	3,2	4,0	2,7
16	Gießen	0,8	3,2	5,0	2,2	3,3	3,6	3,0
17	Lahn-Dill-Kreis	0,1	3,8	2,1	2,2	3,5	3,8	2,3
18	Limburg-Weilburg	0,5	2,5	2,5	4,0	3,3	4,0	2,7
19	Marburg-Biedenkopf	1,3	2,5	2,2	3,6	2,7	3,5	3,0
20	Vogelsbergkreis	4,7	0,9	3,0	-2,2	2,1	3,2	3,1
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	1,1	2,8	3,0	2,3	3,1	3,6	2,8
22	Kassel, documenta-Stadt	-0,0	2,9	2,6	3,1	2,6	2,8	3,1
23	Fulda	1,1	4,5	2,6	1,9	5,1	3,6	2,9
24	Hersfeld-Rotenburg	0,9	1,1	2,7	3,6	4,0	3,2	2,9
25	Kassel	0,8	2,2	1,6	2,9	2,1	3,4	3,3
26	Schwalm-Eder-Kreis	-0,5	3,0	2,5	3,4	1,8	3,3	3,2
27	Waldeck-Frankenberg	-0,3	2,3	2,2	3,8	4,7	3,0	2,9
28	Werra-Meißner-Kreis	-0,2	1,6	2,5	4,6	0,7	3,1	2,7
29	Reg.-Bez. K a s s e l	0,3	2,7	2,3	3,1	3,1	3,2	3,1
30	Land H e s s e n	1,0	3,2	3,2	3,1	3,2	3,8	2,8
	davon							
31	kreisfreie Städte	1,1	3,6	4,9	3,1	3,1	3,8	2,6
32	Landkreise	1,0	3,1	2,7	3,1	3,2	3,8	2,8

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

**1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> in Hessen  
2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
c) Anteil an Hessen in %								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	2,4	2,5	2,5	2,4	2,5	2,5	2,5
2	Frankfurt am Main, Stadt	11,3	11,5	11,6	11,7	11,7	11,7	11,7
3	Offenbach am Main, Stadt	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	4,6	4,6	4,9	4,7	4,7	4,7	4,6
5	Bergstraße	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5
6	Darmstadt-Dieburg	5,0	5,0	4,9	4,9	4,9	4,9	4,9
7	Groß-Gerau	4,0	4,0	4,0	4,0	4,1	4,1	4,1
8	Hochtaunuskreis	5,3	5,6	5,5	5,5	5,4	5,4	5,4
9	Main-Kinzig-Kreis	6,9	6,8	6,8	6,9	6,9	6,9	6,9
10	Main-Taunus-Kreis	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5
11	Odenwaldkreis	1,5	1,5	1,5	1,5	1,4	1,4	1,4
12	Offenbach	5,9	5,9	5,8	5,9	5,9	5,9	5,9
13	Rheingau-Taunus-Kreis	3,3	3,3	3,2	3,2	3,2	3,2	3,3
14	Wetteraukreis	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	65,9	66,0	66,2	66,3	66,4	66,5	66,4
16	Gießen	3,8	3,8	3,9	3,8	3,8	3,8	3,8
17	Lahn-Dill-Kreis	4,1	4,1	4,1	4,0	4,1	4,1	4,0
18	Limburg-Weilburg	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6
19	Marburg-Biedenkopf	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6	3,5	3,6
20	Vogelsbergkreis	1,7	1,7	1,7	1,6	1,6	1,6	1,6
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	15,9	15,8	15,8	15,6	15,6	15,6	15,6
22	Kassel, documenta-Stadt	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,6	2,7
23	Fulda	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4
24	Hersfeld-Rotenburg	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8
25	Kassel	3,8	3,7	3,7	3,7	3,6	3,6	3,6
26	Schwalm-Eder-Kreis	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7
27	Waldeck-Frankenberg	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4
28	Werra-Meißner-Kreis	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
29	Reg.-Bez. K a s s e l	18,3	18,2	18,0	18,0	18,0	17,9	18,0
30	Land H e s s e n	100	100	100	100	100	100	100
	davon							
31	kreisfreie Städte	22,7	22,8	23,2	23,2	23,1	23,2	23,1
32	Landkreise	77,3	77,2	76,8	76,8	76,9	76,8	76,9

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

**1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> in Hessen  
2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
d) 2015 = 100								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	92,5	96,6	100	101,7	107,9	112,2	114,5
2	Frankfurt am Main, Stadt	92,0	96,0	100	104,5	107,4	111,8	114,7
3	Offenbach am Main, Stadt	95,9	97,0	100	104,5	109,6	114,0	117,5
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	89,3	91,3	100	100,0	101,9	105,5	108,0
5	Bergstraße	94,3	97,1	100	102,8	106,7	110,7	114,0
6	Darmstadt-Dieburg	94,7	98,3	100	103,6	106,5	111,0	114,2
7	Groß-Gerau	93,9	97,0	100	103,3	109,7	114,2	117,6
8	Hochtaunuskreis	90,0	97,7	100	102,8	104,5	108,0	111,1
9	Main-Kinzig-Kreis	95,0	96,3	100	103,9	107,6	112,2	114,4
10	Main-Taunus-Kreis	94,9	97,6	100	103,8	107,4	111,9	115,2
11	Odenwaldkreis	95,6	97,9	100	102,7	104,5	108,1	111,5
12	Offenbach	95,6	97,8	100	103,9	107,4	111,4	114,6
13	Rheingau-Taunus-Kreis	95,0	98,5	100	103,1	105,9	110,7	114,0
14	Wetteraukreis	93,7	96,2	100	103,3	106,2	110,4	113,6
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	93,4	96,6	100	103,3	106,6	110,9	113,9
16	Gießen	92,3	95,2	100	102,2	105,6	109,3	112,5
17	Lahn-Dill-Kreis	94,4	98,0	100	102,2	105,8	109,8	112,3
18	Limburg-Weilburg	95,2	97,5	100	104,0	107,4	111,7	114,7
19	Marburg-Biedenkopf	95,5	97,8	100	103,6	106,4	110,2	113,5
20	Vogelsbergkreis	96,2	97,0	100	97,8	99,8	103,1	106,2
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	94,4	97,1	100	102,3	105,5	109,4	112,4
22	Kassel, documenta-Stadt	94,7	97,5	100	103,1	105,8	108,7	112,2
23	Fulda	93,3	97,5	100	101,9	107,1	110,9	114,1
24	Hersfeld-Rotenburg	96,3	97,4	100	103,6	107,8	111,2	114,4
25	Kassel	96,3	98,4	100	102,9	105,1	108,7	112,3
26	Schwalm-Eder-Kreis	94,6	97,5	100	103,4	105,4	108,8	112,4
27	Waldeck-Frankenberg	95,6	97,8	100	103,8	108,7	112,0	115,2
28	Werra-Meißner-Kreis	96,1	97,6	100	104,6	105,4	108,6	111,6
29	Reg.-Bez. K a s s e l	95,1	97,7	100	103,1	106,4	109,8	113,2
30	Land H e s s e n	93,9	96,9	100	103,1	106,4	110,4	113,5
	davon							
31	kreisfreie Städte	92,1	95,3	100	103,1	106,2	110,3	113,1
32	Landkreise	94,4	97,4	100	103,1	106,5	110,5	113,6

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

## 2. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
a) Grundzahlen in Euro								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	20 912	21 562	21 911	21 890	23 001	23 795	24 164
2	Frankfurt am Main, Stadt	20 779	21 233	21 636	22 323	22 713	23 397	23 731
3	Offenbach am Main, Stadt	17 422	17 309	17 522	18 042	18 700	19 132	19 445
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	21 603	22 003	23 990	23 876	24 238	25 044	25 645
5	Bergstraße	21 828	22 372	22 846	23 315	24 116	24 932	25 607
6	Darmstadt-Dieburg	22 159	22 849	22 953	23 504	24 023	24 926	25 578
7	Groß-Gerau	19 821	20 257	20 530	20 871	21 950	22 629	23 115
8	Hochtaunuskreis	29 557	31 899	32 338	32 958	33 321	34 302	35 238
9	Main-Kinzig-Kreis	21 726	21 900	22 550	23 181	23 828	24 777	25 180
10	Main-Taunus-Kreis	25 404	25 902	26 265	26 933	27 629	28 649	29 389
11	Odenwaldkreis	19 709	20 235	20 588	21 098	21 510	22 220	22 901
12	Offenbach	22 369	22 710	22 914	23 532	24 170	24 911	25 489
13	Rheingau-Taunus-Kreis	23 076	23 846	24 008	24 524	25 016	26 053	26 775
14	Wetteraukreis	21 663	22 125	22 739	23 236	23 746	24 585	25 182
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	22 045	22 596	23 083	23 585	24 173	24 980	25 520
16	Gießen	19 057	19 406	20 041	20 249	20 742	21 352	21 836
17	Lahn-Dill-Kreis	20 758	21 568	21 930	22 290	23 034	23 913	24 515
18	Limburg-Weilburg	19 830	20 295	20 690	21 411	22 107	22 998	23 619
19	Marburg-Biedenkopf	19 047	19 511	19 794	20 364	20 880	21 542	22 152
20	Vogelsbergkreis	20 355	20 648	21 190	20 620	21 139	21 911	22 673
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	19 737	20 236	20 669	21 003	21 597	22 345	22 936
22	Kassel, documenta-Stadt	17 848	18 278	18 565	18 936	19 301	19 708	20 255
23	Fulda	20 034	20 879	21 235	21 450	22 464	23 189	23 779
24	Hersfeld-Rotenburg	19 279	19 557	19 960	20 546	21 368	22 067	22 748
25	Kassel	20 505	20 990	21 210	21 667	22 090	22 860	23 613
26	Schwalm-Eder-Kreis	19 298	19 931	20 389	20 996	21 357	22 116	22 900
27	Waldeck-Frankenberg	19 492	19 988	20 370	21 037	22 053	22 795	23 524
28	Werra-Meißner-Kreis	18 419	18 772	19 208	20 014	20 125	20 745	21 365
29	Reg.-Bez. K a s s e l	19 382	19 914	20 262	20 752	21 352	22 027	22 700
30	Land H e s s e n	21 123	21 667	22 121	22 594	23 189	23 964	24 540
	davon							
31	kreisfreie Städte	20 276	20 692	21 354	21 759	22 236	22 892	23 302
32	Landkreise	21 386	21 972	22 363	22 859	23 492	24 307	24 939

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

## 2. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
b) Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	1,6	3,1	1,6	– 0,1	5,1	3,5	1,6
2	Frankfurt am Main, Stadt	– 0,3	2,2	1,9	3,2	1,7	3,0	1,4
3	Offenbach am Main, Stadt	– 1,0	– 0,6	1,2	3,0	3,6	2,3	1,6
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	– 0,6	1,9	9,0	– 0,5	1,5	3,3	2,4
5	Bergstraße	0,8	2,5	2,1	2,1	3,4	3,4	2,7
6	Darmstadt-Dieburg	– 0,2	3,1	0,5	2,4	2,2	3,8	2,6
7	Groß-Gerau	0,6	2,2	1,3	1,7	5,2	3,1	2,1
8	Hochtaunuskreis	1,6	7,9	1,4	1,9	1,1	2,9	2,7
9	Main-Kinzig-Kreis	1,5	0,8	3,0	2,8	2,8	4,0	1,6
10	Main-Taunus-Kreis	– 0,7	2,0	1,4	2,5	2,6	3,7	2,6
11	Odenwaldkreis	1,6	2,7	1,7	2,5	2,0	3,3	3,1
12	Offenbach	0,5	1,5	0,9	2,7	2,7	3,1	2,3
13	Rheingau-Taunus-Kreis	1,0	3,3	0,7	2,1	2,0	4,1	2,8
14	Wetteraukreis	1,0	2,1	2,8	2,2	2,2	3,5	2,4
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	0,4	2,5	2,2	2,2	2,5	3,3	2,2
16	Gießen	0,6	1,8	3,3	1,0	2,4	2,9	2,3
17	Lahn-Dill-Kreis	0,4	3,9	1,7	1,6	3,3	3,8	2,5
18	Limburg-Weilburg	0,7	2,3	1,9	3,5	3,3	4,0	2,7
19	Marburg-Biedenkopf	1,3	2,4	1,5	2,9	2,5	3,2	2,8
20	Vogelsbergkreis	5,5	1,4	2,6	– 2,7	2,5	3,7	3,5
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	1,2	2,5	2,1	1,6	2,8	3,5	2,6
22	Kassel, documenta-Stadt	– 0,6	2,4	1,6	2,0	1,9	2,1	2,8
23	Fulda	1,0	4,2	1,7	1,0	4,7	3,2	2,5
24	Hersfeld-Rotenburg	1,3	1,4	2,1	2,9	4,0	3,3	3,1
25	Kassel	1,1	2,4	1,0	2,2	2,0	3,5	3,3
26	Schwalm-Eder-Kreis	0,0	3,3	2,3	3,0	1,7	3,6	3,5
27	Waldeck-Frankenberg	0,2	2,5	1,9	3,3	4,8	3,4	3,2
28	Werra-Meißner-Kreis	0,5	1,9	2,3	4,2	0,6	3,1	3,0
29	Reg.-Bez. K a s s e l	0,5	2,7	1,7	2,4	2,9	3,2	3,1
30	Land H e s s e n	0,6	2,6	2,1	2,1	2,6	3,3	2,4
	davon							
31	kreisfreie Städte	– 0,2	2,1	3,2	1,9	2,2	3,0	1,8
32	Landkreise	0,9	2,7	1,8	2,2	2,8	3,5	2,6

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

## 2. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
c) Hessen = 100								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	99,0	99,5	99,1	96,9	99,2	99,3	98,5
2	Frankfurt am Main, Stadt	98,4	98,0	97,8	98,8	97,9	97,6	96,7
3	Offenbach am Main, Stadt	82,5	79,9	79,2	79,9	80,6	79,8	79,2
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	102,3	101,6	108,4	105,7	104,5	104,5	104,5
5	Bergstraße	103,3	103,3	103,3	103,2	104,0	104,0	104,3
6	Darmstadt-Dieburg	104,9	105,5	103,8	104,0	103,6	104,0	104,2
7	Groß-Gerau	93,8	93,5	92,8	92,4	94,7	94,4	94,2
8	Hochtaunuskreis	139,9	147,2	146,2	145,9	143,7	143,1	143,6
9	Main-Kinzig-Kreis	102,9	101,1	101,9	102,6	102,8	103,4	102,6
10	Main-Taunus-Kreis	120,3	119,5	118,7	119,2	119,1	119,6	119,8
11	Odenwaldkreis	93,3	93,4	93,1	93,4	92,8	92,7	93,3
12	Offenbach	105,9	104,8	103,6	104,2	104,2	104,0	103,9
13	Rheingau-Taunus-Kreis	109,2	110,1	108,5	108,5	107,9	108,7	109,1
14	Wetteraukreis	102,6	102,1	102,8	102,8	102,4	102,6	102,6
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	104,4	104,3	104,3	104,4	104,2	104,2	104,0
16	Gießen	90,2	89,6	90,6	89,6	89,4	89,1	89,0
17	Lahn-Dill-Kreis	98,3	99,5	99,1	98,7	99,3	99,8	99,9
18	Limburg-Weilburg	93,9	93,7	93,5	94,8	95,3	96,0	96,2
19	Marburg-Biedenkopf	90,2	90,0	89,5	90,1	90,0	89,9	90,3
20	Vogelsbergkreis	96,4	95,3	95,8	91,3	91,2	91,4	92,4
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	93,4	93,4	93,4	93,0	93,1	93,2	93,5
22	Kassel, documenta-Stadt	84,5	84,4	83,9	83,8	83,2	82,2	82,5
23	Fulda	94,8	96,4	96,0	94,9	96,9	96,8	96,9
24	Hersfeld-Rotenburg	91,3	90,3	90,2	90,9	92,1	92,1	92,7
25	Kassel	97,1	96,9	95,9	95,9	95,3	95,4	96,2
26	Schwalm-Eder-Kreis	91,4	92,0	92,2	92,9	92,1	92,3	93,3
27	Waldeck-Frankenberg	92,3	92,3	92,1	93,1	95,1	95,1	95,9
28	Werra-Meißner-Kreis	87,2	86,6	86,8	88,6	86,8	86,6	87,1
29	Reg.-Bez. K a s s e l	91,8	91,9	91,6	91,8	92,1	91,9	92,5
30	Land H e s s e n	100	100	100	100	100	100	100
davon								
31	kreisfreie Städte	96,0	95,5	96,5	96,3	95,9	95,5	95,0
32	Landkreise	101,2	101,4	101,1	101,2	101,3	101,4	101,6

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

## 2. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
d) Alte Bundesländer ohne Berlin = 100								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	99,8	100,8	100,7	98,0	100,2	100,3	99,2
2	Frankfurt am Main, Stadt	99,2	99,2	99,4	99,9	98,9	98,6	97,5
3	Offenbach am Main, Stadt	83,2	80,9	80,5	80,8	81,4	80,6	79,9
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	103,1	102,8	110,2	106,9	105,6	105,6	105,3
5	Bergstraße	104,2	104,5	104,9	104,4	105,0	105,1	105,2
6	Darmstadt-Dieburg	105,8	106,8	105,4	105,2	104,6	105,1	105,0
7	Groß-Gerau	94,6	94,7	94,3	93,4	95,6	95,4	94,9
8	Hochtaunuskreis	141,1	149,1	148,6	147,6	145,1	144,6	144,7
9	Main-Kinzig-Kreis	103,7	102,3	103,6	103,8	103,8	104,4	103,4
10	Main-Taunus-Kreis	121,3	121,0	120,7	120,6	120,3	120,8	120,7
11	Odenwaldkreis	94,1	94,6	94,6	94,5	93,7	93,7	94,0
12	Offenbach	106,8	106,1	105,3	105,4	105,3	105,0	104,7
13	Rheingau-Taunus-Kreis	110,2	111,4	110,3	109,8	108,9	109,8	110,0
14	Wetteraukreis	103,4	103,4	104,5	104,0	103,4	103,6	103,4
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	105,2	105,6	106,0	105,6	105,3	105,3	104,8
16	Gießen	91,0	90,7	92,1	90,7	90,3	90,0	89,7
17	Lahn-Dill-Kreis	99,1	100,8	100,7	99,8	100,3	100,8	100,7
18	Limburg-Weilburg	94,7	94,8	95,0	95,9	96,3	96,9	97,0
19	Marburg-Biedenkopf	90,9	91,2	90,9	91,2	90,9	90,8	91,0
20	Vogelsbergkreis	97,2	96,5	97,3	92,3	92,1	92,4	93,1
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	94,2	94,6	94,9	94,0	94,1	94,2	94,2
22	Kassel, documenta-Stadt	85,2	85,4	85,3	84,8	84,1	83,1	83,2
23	Fulda	95,6	97,6	97,5	96,0	97,8	97,7	97,7
24	Hersfeld-Rotenburg	92,0	91,4	91,7	92,0	93,1	93,0	93,4
25	Kassel	97,9	98,1	97,4	97,0	96,2	96,4	97,0
26	Schwalm-Eder-Kreis	92,1	93,1	93,7	94,0	93,0	93,2	94,0
27	Waldeck-Frankenberg	93,1	93,4	93,6	94,2	96,0	96,1	96,6
28	Werra-Meißner-Kreis	87,9	87,7	88,2	89,6	87,6	87,4	87,7
29	Reg.-Bez. K a s s e l	92,5	93,1	93,1	92,9	93,0	92,9	93,2
30	Land H e s s e n	100,8	101,2	101,6	101,2	101,0	101,0	100,8
	davon							
31	kreisfreie Städte	96,8	96,7	98,1	97,4	96,8	96,5	95,7
32	Landkreise	102,1	102,7	102,7	102,3	102,3	102,5	102,4

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

## 2. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
e) Deutschland = 100								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	103,0	104,1	103,8	101,0	103,0	103,2	101,9
2	Frankfurt am Main, Stadt	102,4	102,5	102,5	103,0	101,7	101,5	100,1
3	Offenbach am Main, Stadt	85,8	83,5	83,0	83,2	83,7	83,0	82,0
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	106,4	106,2	113,6	110,2	108,5	108,6	108,2
5	Bergstraße	107,5	108,0	108,2	107,6	108,0	108,1	108,0
6	Darmstadt-Dieburg	109,2	110,3	108,7	108,4	107,6	108,1	107,9
7	Groß-Gerau	97,6	97,8	97,2	96,3	98,3	98,1	97,5
8	Hochtaunuskreis	145,6	153,9	153,2	152,1	149,2	148,8	148,6
9	Main-Kinzig-Kreis	107,0	105,7	106,8	106,9	106,7	107,5	106,2
10	Main-Taunus-Kreis	125,2	125,0	124,4	124,3	123,7	124,3	124,0
11	Odenwaldkreis	97,1	97,7	97,5	97,3	96,3	96,4	96,6
12	Offenbach	110,2	109,6	108,5	108,6	108,2	108,0	107,5
13	Rheingau-Taunus-Kreis	113,7	115,1	113,7	113,1	112,0	113,0	112,9
14	Wetteraukreis	106,7	106,8	107,7	107,2	106,3	106,6	106,2
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	108,6	109,0	109,3	108,8	108,2	108,3	107,7
16	Gießen	93,9	93,7	94,9	93,4	92,9	92,6	92,1
17	Lahn-Dill-Kreis	102,3	104,1	103,9	102,8	103,1	103,7	103,4
18	Limburg-Weilburg	97,7	97,9	98,0	98,8	99,0	99,7	99,6
19	Marburg-Biedenkopf	93,8	94,2	93,8	94,0	93,5	93,4	93,4
20	Vogelsbergkreis	100,3	99,6	100,4	95,1	94,7	95,0	95,6
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	97,2	97,7	97,9	96,9	96,7	96,9	96,7
22	Kassel, documenta-Stadt	87,9	88,2	87,9	87,4	86,4	85,5	85,4
23	Fulda	98,7	100,8	100,6	99,0	100,6	100,6	100,3
24	Hersfeld-Rotenburg	95,0	94,4	94,5	94,8	95,7	95,7	96,0
25	Kassel	101,0	101,3	100,5	100,0	98,9	99,1	99,6
26	Schwalm-Eder-Kreis	95,1	96,2	96,6	96,9	95,6	95,9	96,6
27	Waldeck-Frankenberg	96,0	96,5	96,5	97,1	98,7	98,9	99,2
28	Werra-Meißner-Kreis	90,7	90,6	91,0	92,3	90,1	90,0	90,1
29	Reg.-Bez. K a s s e l	95,5	96,1	96,0	95,7	95,6	95,5	95,8
30	Land H e s s e n	104,1	104,6	104,8	104,2	103,8	103,9	103,5
davon								
31	kreisfreie Städte	99,9	99,9	101,2	100,4	99,6	99,3	98,3
32	Landkreise	105,4	106,0	105,9	105,5	105,2	105,4	105,2

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

### 3. Primäreinkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
a) Grundzahlen in Millionen Euro								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	4 022	4 229	4 393	4 527	4 851	5 034	5 153
2	Frankfurt am Main, Stadt	20 504	21 674	22 766	23 976	25 103	26 057	26 800
3	Offenbach am Main, Stadt	2 476	2 541	2 642	2 795	2 984	3 102	3 197
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	7 623	7 847	8 528	8 608	8 881	9 179	9 421
5	Bergstraße	7 155	7 393	7 617	7 819	8 199	8 470	8 694
6	Darmstadt-Dieburg	7 993	8 302	8 456	8 769	9 095	9 433	9 684
7	Groß-Gerau	6 416	6 669	6 872	7 127	7 621	7 904	8 128
8	Hochtaunuskreis	9 359	10 169	10 361	10 729	11 070	11 417	11 737
9	Main-Kinzig-Kreis	10 726	10 924	11 327	11 783	12 284	12 749	12 985
10	Main-Taunus-Kreis	7 999	8 257	8 468	8 814	9 204	9 539	9 811
11	Odenwaldkreis	2 207	2 269	2 312	2 368	2 421	2 495	2 562
12	Offenbach	9 589	9 889	10 117	10 522	10 984	11 350	11 665
13	Rheingau-Taunus-Kreis	5 295	5 504	5 581	5 758	5 959	6 191	6 352
14	Wetteraukreis	8 072	8 335	8 654	8 942	9 269	9 595	9 849
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	109 435	114 001	118 094	122 538	127 925	132 515	136 038
16	Gießen	5 851	6 064	6 358	6 519	6 781	7 006	7 193
17	Lahn-Dill-Kreis	6 117	6 365	6 483	6 640	6 920	7 165	7 322
18	Limburg-Weilburg	4 107	4 215	4 325	4 490	4 670	4 835	4 948
19	Marburg-Biedenkopf	5 610	5 763	5 893	6 101	6 322	6 525	6 696
20	Vogelsbergkreis	2 466	2 490	2 552	2 494	2 565	2 640	2 709
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	24 151	24 897	25 611	26 244	27 258	28 172	28 868
22	Kassel, documenta-Stadt	4 082	4 252	4 389	4 564	4 727	4 872	5 021
23	Fulda	5 094	5 339	5 500	5 626	5 930	6 122	6 271
24	Hersfeld-Rotenburg	2 566	2 594	2 668	2 768	2 883	2 976	3 048
25	Kassel	5 564	5 705	5 775	5 932	6 092	6 280	6 454
26	Schwalm-Eder-Kreis	4 050	4 192	4 288	4 429	4 537	4 677	4 803
27	Waldeck-Frankenberg	3 489	3 581	3 661	3 804	4 004	4 118	4 224
28	Werra-Meißner-Kreis	1 985	2 018	2 071	2 167	2 198	2 265	2 319
29	Reg.-Bez. K a s s e l	26 830	27 681	28 351	29 289	30 370	31 310	32 140
30	Land H e s s e n	160 416	166 578	172 056	178 072	185 552	191 996	197 047
	davon							
31	kreisfreie Städte	38 706	40 542	42 718	44 470	46 546	48 245	49 593
32	Landkreise	121 710	126 036	129 338	133 602	139 006	143 752	147 454

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

### 3. Primäreinkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
b) Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	3,4	5,1	3,9	3,0	7,2	3,8	2,4
2	Frankfurt am Main, Stadt	2,4	5,7	5,0	5,3	4,7	3,8	2,9
3	Offenbach am Main, Stadt	1,5	2,6	4,0	5,8	6,8	4,0	3,1
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	1,2	2,9	8,7	0,9	3,2	3,4	2,6
5	Bergstraße	1,8	3,3	3,0	2,6	4,9	3,3	2,6
6	Darmstadt-Dieburg	0,9	3,9	1,8	3,7	3,7	3,7	2,7
7	Groß-Gerau	2,1	3,9	3,0	3,7	6,9	3,7	2,8
8	Hochtaunuskreis	2,7	8,7	1,9	3,6	3,2	3,1	2,8
9	Main-Kinzig-Kreis	2,4	1,8	3,7	4,0	4,2	3,8	1,9
10	Main-Taunus-Kreis	1,1	3,2	2,6	4,1	4,4	3,6	2,8
11	Odenwaldkreis	1,9	2,8	1,9	2,4	2,2	3,1	2,7
12	Offenbach	1,8	3,1	2,3	4,0	4,4	3,3	2,8
13	Rheingau-Taunus-Kreis	1,7	3,9	1,4	3,2	3,5	3,9	2,6
14	Wetteraukreis	2,0	3,3	3,8	3,3	3,7	3,5	2,6
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	2,0	4,2	3,6	3,8	4,4	3,6	2,7
16	Gießen	1,5	3,6	4,8	2,5	4,0	3,3	2,7
17	Lahn-Dill-Kreis	0,8	4,0	1,9	2,4	4,2	3,5	2,2
18	Limburg-Weilburg	1,1	2,6	2,6	3,8	4,0	3,5	2,4
19	Marburg-Biedenkopf	1,9	2,7	2,2	3,5	3,6	3,2	2,6
20	Vogelsbergkreis	5,0	0,9	2,5	– 2,3	2,8	2,9	2,6
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	1,7	3,1	2,9	2,5	3,9	3,4	2,5
22	Kassel, documenta-Stadt	0,9	4,2	3,2	4,0	3,6	3,1	3,1
23	Fulda	1,6	4,8	3,0	2,3	5,4	3,2	2,4
24	Hersfeld-Rotenburg	1,4	1,1	2,9	3,7	4,2	3,2	2,4
25	Kassel	1,2	2,5	1,2	2,7	2,7	3,1	2,8
26	Schwalm-Eder-Kreis	0,4	3,5	2,3	3,3	2,4	3,1	2,7
27	Waldeck-Frankenberg	0,4	2,6	2,2	3,9	5,3	2,9	2,6
28	Werra-Meißner-Kreis	0,4	1,7	2,6	4,7	1,4	3,1	2,4
29	Reg.-Bez. K a s s e l	1,0	3,2	2,4	3,3	3,7	3,1	2,7
30	Land H e s s e n	1,7	3,8	3,3	3,5	4,2	3,5	2,6
	davon							
31	kreisfreie Städte	2,1	4,7	5,4	4,1	4,7	3,6	2,8
32	Landkreise	1,6	3,6	2,6	3,3	4,0	3,4	2,6

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

### 3. Primäreinkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
c) Anteil an Hessen in %								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	2,5	2,5	2,6	2,5	2,6	2,6	2,6
2	Frankfurt am Main, Stadt	12,8	13,0	13,2	13,5	13,5	13,6	13,6
3	Offenbach am Main, Stadt	1,5	1,5	1,5	1,6	1,6	1,6	1,6
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	4,8	4,7	5,0	4,8	4,8	4,8	4,8
5	Bergstraße	4,5	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4
6	Darmstadt-Dieburg	5,0	5,0	4,9	4,9	4,9	4,9	4,9
7	Groß-Gerau	4,0	4,0	4,0	4,0	4,1	4,1	4,1
8	Hochtaunuskreis	5,8	6,1	6,0	6,0	6,0	5,9	6,0
9	Main-Kinzig-Kreis	6,7	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6
10	Main-Taunus-Kreis	5,0	5,0	4,9	4,9	5,0	5,0	5,0
11	Odenwaldkreis	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
12	Offenbach	6,0	5,9	5,9	5,9	5,9	5,9	5,9
13	Rheingau-Taunus-Kreis	3,3	3,3	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2
14	Wetteraukreis	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	68,2	68,4	68,6	68,8	68,9	69,0	69,0
16	Gießen	3,6	3,6	3,7	3,7	3,7	3,6	3,7
17	Lahn-Dill-Kreis	3,8	3,8	3,8	3,7	3,7	3,7	3,7
18	Limburg-Weilburg	2,6	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
19	Marburg-Biedenkopf	3,5	3,5	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4
20	Vogelsbergkreis	1,5	1,5	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	15,1	14,9	14,9	14,7	14,7	14,7	14,7
22	Kassel, documenta-Stadt	2,5	2,6	2,6	2,6	2,5	2,5	2,5
23	Fulda	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2
24	Hersfeld-Rotenburg	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,5
25	Kassel	3,5	3,4	3,4	3,3	3,3	3,3	3,3
26	Schwalm-Eder-Kreis	2,5	2,5	2,5	2,5	2,4	2,4	2,4
27	Waldeck-Frankenberg	2,2	2,1	2,1	2,1	2,2	2,1	2,1
28	Werra-Meißner-Kreis	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
29	Reg.-Bez. K a s s e l	16,7	16,6	16,5	16,4	16,4	16,3	16,3
30	Land H e s s e n	100	100	100	100	100	100	100
	davon							
31	kreisfreie Städte	24,1	24,3	24,8	25,0	25,1	25,1	25,2
32	Landkreise	75,9	75,7	75,2	75,0	74,9	74,9	74,8

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

### 3. Primäreinkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
d) 2015 = 100								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	91,5	96,3	100	103,0	110,4	114,6	117,3
2	Frankfurt am Main, Stadt	90,1	95,2	100	105,3	110,3	114,5	117,7
3	Offenbach am Main, Stadt	93,7	96,2	100	105,8	112,9	117,4	121,0
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	89,4	92,0	100	100,9	104,1	107,6	110,5
5	Bergstraße	93,9	97,1	100	102,6	107,6	111,2	114,1
6	Darmstadt-Dieburg	94,5	98,2	100	103,7	107,6	111,6	114,5
7	Groß-Gerau	93,4	97,0	100	103,7	110,9	115,0	118,3
8	Hochtaunuskreis	90,3	98,1	100	103,6	106,9	110,2	113,3
9	Main-Kinzig-Kreis	94,7	96,4	100	104,0	108,4	112,6	114,6
10	Main-Taunus-Kreis	94,5	97,5	100	104,1	108,7	112,6	115,8
11	Odenwaldkreis	95,5	98,2	100	102,4	104,7	107,9	110,8
12	Offenbach	94,8	97,8	100	104,0	108,6	112,2	115,3
13	Rheingau-Taunus-Kreis	94,9	98,6	100	103,2	106,8	110,9	113,8
14	Wetteraukreis	93,3	96,3	100	103,3	107,1	110,9	113,8
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	92,7	96,5	100	103,8	108,3	112,2	115,2
16	Gießen	92,0	95,4	100	102,5	106,7	110,2	113,1
17	Lahn-Dill-Kreis	94,4	98,2	100	102,4	106,7	110,5	112,9
18	Limburg-Weilburg	94,9	97,4	100	103,8	108,0	111,8	114,4
19	Marburg-Biedenkopf	95,2	97,8	100	103,5	107,3	110,7	113,6
20	Vogelsbergkreis	96,6	97,6	100	97,7	100,5	103,5	106,2
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	94,3	97,2	100	102,5	106,4	110,0	112,7
22	Kassel, documenta-Stadt	93,0	96,9	100	104,0	107,7	111,0	114,4
23	Fulda	92,6	97,1	100	102,3	107,8	111,3	114,0
24	Hersfeld-Rotenburg	96,2	97,2	100	103,7	108,1	111,5	114,2
25	Kassel	96,4	98,8	100	102,7	105,5	108,7	111,8
26	Schwalm-Eder-Kreis	94,4	97,8	100	103,3	105,8	109,1	112,0
27	Waldeck-Frankenberg	95,3	97,8	100	103,9	109,4	112,5	115,4
28	Werra-Meißner-Kreis	95,9	97,4	100	104,7	106,1	109,4	112,0
29	Reg.-Bez. K a s s e l	94,6	97,6	100	103,3	107,1	110,4	113,4
30	Land H e s s e n	93,2	96,8	100	103,5	107,8	111,6	114,5
davon								
31	kreisfreie Städte	90,6	94,9	100	104,1	109,0	112,9	116,1
32	Landkreise	94,1	97,4	100	103,3	107,5	111,1	114,0

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

#### 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
a) Grundzahlen in Euro								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	27 022	28 040	28 599	28 943	30 731	31 711	32 298
2	Frankfurt am Main, Stadt	29 520	30 548	31 395	32 641	33 848	34 745	35 346
3	Offenbach am Main, Stadt	20 969	21 158	21 595	22 513	23 754	24 293	24 688
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	27 897	28 586	30 935	31 085	31 931	32 959	33 838
5	Bergstraße	27 307	28 101	28 704	29 238	30 551	31 460	32 199
6	Darmstadt-Dieburg	28 056	28 959	29 121	29 850	30 790	31 789	32 539
7	Groß-Gerau	25 053	25 744	26 088	26 637	28 201	28 956	29 544
8	Hochtaunuskreis	40 933	44 215	44 636	45 809	47 010	48 318	49 576
9	Main-Kinzig-Kreis	26 545	26 886	27 641	28 439	29 425	30 457	30 935
10	Main-Taunus-Kreis	35 226	36 056	36 595	37 624	38 943	40 189	41 196
11	Odenwaldkreis	22 890	23 603	23 945	24 476	25 077	25 803	26 476
12	Offenbach	28 431	29 087	29 365	30 178	31 307	32 163	32 864
13	Rheingau-Taunus-Kreis	29 248	30 300	30 480	31 145	32 017	33 129	33 939
14	Wetteraukreis	27 392	28 122	28 880	29 520	30 428	31 369	32 040
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	28 746	29 663	30 334	31 126	32 266	33 225	33 930
16	Gießen	23 087	23 612	24 345	24 682	25 457	26 146	26 662
17	Lahn-Dill-Kreis	24 303	25 320	25 694	26 182	27 231	28 212	28 878
18	Limburg-Weilburg	24 167	24 768	25 272	26 104	27 142	28 105	28 770
19	Marburg-Biedenkopf	23 232	23 850	24 207	24 889	25 740	26 481	27 123
20	Vogelsbergkreis	23 123	23 472	23 960	23 310	24 065	24 870	25 616
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	23 603	24 264	24 755	25 190	26 091	26 919	27 547
22	Kassel, documenta-Stadt	21 095	21 872	22 349	22 988	23 646	24 222	24 876
23	Fulda	23 561	24 623	25 146	25 497	26 773	27 552	28 138
24	Hersfeld-Rotenburg	21 397	21 702	22 181	22 857	23 817	24 599	25 233
25	Kassel	23 802	24 445	24 612	25 097	25 726	26 535	27 267
26	Schwalm-Eder-Kreis	22 519	23 360	23 838	24 508	25 077	25 913	26 690
27	Waldeck-Frankenberg	22 229	22 875	23 312	24 108	25 404	26 213	26 959
28	Werra-Meißner-Kreis	19 726	20 123	20 613	21 491	21 750	22 416	23 005
29	Reg.-Bez. K a s s e l	22 343	23 059	23 482	24 087	24 918	25 672	26 352
30	Land H e s s e n	26 599	27 444	28 045	28 746	29 792	30 697	31 392
	davon							
31	kreisfreie Städte	27 101	27 974	28 997	29 835	30 966	31 822	32 466
32	Landkreise	26 443	27 278	27 744	28 401	29 419	30 337	31 047

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

#### 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
b) Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	2,1	3,8	2,0	1,2	6,2	3,2	1,9
2	Frankfurt am Main, Stadt	0,6	3,5	2,8	4,0	3,7	2,7	1,7
3	Offenbach am Main, Stadt	-0,4	0,9	2,1	4,3	5,5	2,3	1,6
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	0,7	2,5	8,2	0,5	2,7	3,2	2,7
5	Bergstraße	1,6	2,9	2,1	1,9	4,5	3,0	2,3
6	Darmstadt-Dieburg	0,5	3,2	0,6	2,5	3,1	3,2	2,4
7	Groß-Gerau	1,2	2,8	1,3	2,1	5,9	2,7	2,0
8	Hochtaunuskreis	2,2	8,0	1,0	2,6	2,6	2,8	2,6
9	Main-Kinzig-Kreis	2,0	1,3	2,8	2,9	3,5	3,5	1,6
10	Main-Taunus-Kreis	0,4	2,4	1,5	2,8	3,5	3,2	2,5
11	Odenwaldkreis	2,3	3,1	1,4	2,2	2,5	2,9	2,6
12	Offenbach	1,1	2,3	1,0	2,8	3,7	2,7	2,2
13	Rheingau-Taunus-Kreis	1,5	3,6	0,6	2,2	2,8	3,5	2,4
14	Wetteraukreis	1,6	2,7	2,7	2,2	3,1	3,1	2,1
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1,2	3,2	2,3	2,6	3,7	3,0	2,1
16	Gießen	1,2	2,3	3,1	1,4	3,1	2,7	2,0
17	Lahn-Dill-Kreis	1,1	4,2	1,5	1,9	4,0	3,6	2,4
18	Limburg-Weilburg	1,2	2,5	2,0	3,3	4,0	3,5	2,4
19	Marburg-Biedenkopf	1,8	2,7	1,5	2,8	3,4	2,9	2,4
20	Vogelsbergkreis	5,8	1,5	2,1	-2,7	3,2	3,3	3,0
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	1,8	2,8	2,0	1,8	3,6	3,2	2,3
22	Kassel, documenta-Stadt	0,3	3,7	2,2	2,9	2,9	2,4	2,7
23	Fulda	1,5	4,5	2,1	1,4	5,0	2,9	2,1
24	Hersfeld-Rotenburg	1,8	1,4	2,2	3,0	4,2	3,3	2,6
25	Kassel	1,5	2,7	0,7	2,0	2,5	3,1	2,8
26	Schwalm-Eder-Kreis	0,9	3,7	2,0	2,8	2,3	3,3	3,0
27	Waldeck-Frankenberg	0,9	2,9	1,9	3,4	5,4	3,2	2,8
28	Werra-Meißner-Kreis	1,1	2,0	2,4	4,3	1,2	3,1	2,6
29	Reg.-Bez. K a s s e l	1,2	3,2	1,8	2,6	3,4	3,0	2,6
30	Land H e s s e n	1,3	3,2	2,2	2,5	3,6	3,0	2,3
	davon							
31	kreisfreie Städte	0,7	3,2	3,7	2,9	3,8	2,8	2,0
32	Landkreise	1,5	3,2	1,7	2,4	3,6	3,1	2,3

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

**4. Primäreinkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
c) Hessen = 100								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	101,6	102,2	102,0	100,7	103,2	103,3	102,9
2	Frankfurt am Main, Stadt	111,0	111,3	111,9	113,5	113,6	113,2	112,6
3	Offenbach am Main, Stadt	78,8	77,1	77,0	78,3	79,7	79,1	78,6
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	104,9	104,2	110,3	108,1	107,2	107,4	107,8
5	Bergstraße	102,7	102,4	102,3	101,7	102,5	102,5	102,6
6	Darmstadt-Dieburg	105,5	105,5	103,8	103,8	103,3	103,6	103,7
7	Groß-Gerau	94,2	93,8	93,0	92,7	94,7	94,3	94,1
8	Hochtaunuskreis	153,9	161,1	159,2	159,4	157,8	157,4	157,9
9	Main-Kinzig-Kreis	99,8	98,0	98,6	98,9	98,8	99,2	98,5
10	Main-Taunus-Kreis	132,4	131,4	130,5	130,9	130,7	130,9	131,2
11	Odenwaldkreis	86,1	86,0	85,4	85,1	84,2	84,1	84,3
12	Offenbach	106,9	106,0	104,7	105,0	105,1	104,8	104,7
13	Rheingau-Taunus-Kreis	110,0	110,4	108,7	108,3	107,5	107,9	108,1
14	Wetteraukreis	103,0	102,5	103,0	102,7	102,1	102,2	102,1
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	108,1	108,1	108,2	108,3	108,3	108,2	108,1
16	Gießen	86,8	86,0	86,8	85,9	85,4	85,2	84,9
17	Lahn-Dill-Kreis	91,4	92,3	91,6	91,1	91,4	91,9	92,0
18	Limburg-Weilburg	90,9	90,2	90,1	90,8	91,1	91,6	91,6
19	Marburg-Biedenkopf	87,3	86,9	86,3	86,6	86,4	86,3	86,4
20	Vogelsbergkreis	86,9	85,5	85,4	81,1	80,8	81,0	81,6
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	88,7	88,4	88,3	87,6	87,6	87,7	87,8
22	Kassel, documenta-Stadt	79,3	79,7	79,7	80,0	79,4	78,9	79,2
23	Fulda	88,6	89,7	89,7	88,7	89,9	89,8	89,6
24	Hersfeld-Rotenburg	80,4	79,1	79,1	79,5	79,9	80,1	80,4
25	Kassel	89,5	89,1	87,8	87,3	86,4	86,4	86,9
26	Schwalm-Eder-Kreis	84,7	85,1	85,0	85,3	84,2	84,4	85,0
27	Waldeck-Frankenberg	83,6	83,4	83,1	83,9	85,3	85,4	85,9
28	Werra-Meißner-Kreis	74,2	73,3	73,5	74,8	73,0	73,0	73,3
29	Reg.-Bez. K a s s e l	84,0	84,0	83,7	83,8	83,6	83,6	83,9
30	Land H e s s e n	100	100	100	100	100	100	100
davon								
31	kreisfreie Städte	101,9	101,9	103,4	103,8	103,9	103,7	103,4
32	Landkreise	99,4	99,4	98,9	98,8	98,7	98,8	98,9

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

#### 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
d) Alte Bundesländer ohne Berlin = 100								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	104,1	105,5	105,4	103,8	106,3	106,0	105,3
2	Frankfurt am Main, Stadt	113,8	114,9	115,7	117,0	117,1	116,2	115,2
3	Offenbach am Main, Stadt	80,8	79,6	79,6	80,7	82,2	81,2	80,5
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	107,5	107,5	114,0	111,5	110,5	110,2	110,3
5	Bergstraße	105,2	105,7	105,8	104,8	105,7	105,2	105,0
6	Darmstadt-Dieburg	108,1	108,9	107,3	107,0	106,5	106,3	106,1
7	Groß-Gerau	96,5	96,8	96,1	95,5	97,6	96,8	96,3
8	Hochtaunuskreis	157,7	166,3	164,5	164,3	162,7	161,5	161,6
9	Main-Kinzig-Kreis	102,3	101,1	101,9	102,0	101,8	101,8	100,9
10	Main-Taunus-Kreis	135,8	135,6	134,9	134,9	134,8	134,4	134,3
11	Odenwaldkreis	88,2	88,8	88,2	87,8	86,8	86,3	86,3
12	Offenbach	109,6	109,4	108,2	108,2	108,3	107,5	107,2
13	Rheingau-Taunus-Kreis	112,7	114,0	112,3	111,7	110,8	110,8	110,7
14	Wetteraukreis	105,6	105,8	106,4	105,8	105,3	104,9	104,5
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	110,8	111,6	111,8	111,6	111,7	111,1	110,6
16	Gießen	89,0	88,8	89,7	88,5	88,1	87,4	86,9
17	Lahn-Dill-Kreis	93,7	95,2	94,7	93,9	94,2	94,3	94,2
18	Limburg-Weilburg	93,1	93,2	93,1	93,6	93,9	94,0	93,8
19	Marburg-Biedenkopf	89,5	89,7	89,2	89,2	89,1	88,5	88,4
20	Vogelsbergkreis	89,1	88,3	88,3	83,6	83,3	83,1	83,5
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	91,0	91,3	91,2	90,3	90,3	90,0	89,8
22	Kassel, documenta-Stadt	81,3	82,3	82,4	82,4	81,8	81,0	81,1
23	Fulda	90,8	92,6	92,7	91,4	92,6	92,1	91,7
24	Hersfeld-Rotenburg	82,5	81,6	81,7	82,0	82,4	82,2	82,3
25	Kassel	91,7	91,9	90,7	90,0	89,0	88,7	88,9
26	Schwalm-Eder-Kreis	86,8	87,9	87,9	87,9	86,8	86,6	87,0
27	Waldeck-Frankenberg	85,7	86,0	85,9	86,4	87,9	87,6	87,9
28	Werra-Meißner-Kreis	76,0	75,7	76,0	77,1	75,3	74,9	75,0
29	Reg.-Bez. K a s s e l	86,1	86,7	86,5	86,4	86,2	85,8	85,9
30	Land H e s s e n	102,5	103,2	103,4	103,1	103,1	102,6	102,4
davon								
31	kreisfreie Städte	104,4	105,2	106,9	107,0	107,2	106,4	105,9
32	Landkreise	101,9	102,6	102,2	101,8	101,8	101,4	101,2

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.

#### 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte<sup>1)</sup> je Einwohnerin und Einwohner in Hessen 2013 bis 2019 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
e) Deutschland = 100								
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	110,1	111,5	111,2	109,5	112,1	111,7	110,7
2	Frankfurt am Main, Stadt	120,2	121,5	122,1	123,5	123,4	122,3	121,1
3	Offenbach am Main, Stadt	85,4	84,1	84,0	85,2	86,6	85,5	84,6
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	113,6	113,7	120,3	117,6	116,4	116,1	116,0
5	Bergstraße	111,2	111,8	111,6	110,6	111,4	110,8	110,4
6	Darmstadt-Dieburg	114,3	115,2	113,3	112,9	112,3	111,9	111,5
7	Groß-Gerau	102,0	102,4	101,5	100,8	102,8	102,0	101,3
8	Hochtaunuskreis	166,7	175,8	173,6	173,3	171,4	170,1	169,9
9	Main-Kinzig-Kreis	108,1	106,9	107,5	107,6	107,3	107,2	106,0
10	Main-Taunus-Kreis	143,5	143,4	142,3	142,3	142,0	141,5	141,2
11	Odenwaldkreis	93,2	93,9	93,1	92,6	91,5	90,9	90,7
12	Offenbach	115,8	115,7	114,2	114,2	114,2	113,2	112,6
13	Rheingau-Taunus-Kreis	119,1	120,5	118,6	117,8	116,8	116,6	116,3
14	Wetteraukreis	111,6	111,8	112,3	111,7	111,0	110,5	109,8
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	117,1	118,0	118,0	117,8	117,7	117,0	116,3
16	Gießen	94,0	93,9	94,7	93,4	92,8	92,1	91,4
17	Lahn-Dill-Kreis	99,0	100,7	99,9	99,1	99,3	99,3	99,0
18	Limburg-Weilburg	98,4	98,5	98,3	98,8	99,0	99,0	98,6
19	Marburg-Biedenkopf	94,6	94,9	94,2	94,2	93,9	93,2	93,0
20	Vogelsbergkreis	94,2	93,3	93,2	88,2	87,8	87,6	87,8
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	96,1	96,5	96,3	95,3	95,1	94,8	94,4
22	Kassel, documenta-Stadt	85,9	87,0	86,9	87,0	86,2	85,3	85,3
23	Fulda	96,0	97,9	97,8	96,5	97,6	97,0	96,4
24	Hersfeld-Rotenburg	87,1	86,3	86,3	86,5	86,9	86,6	86,5
25	Kassel	96,9	97,2	95,7	95,0	93,8	93,4	93,5
26	Schwalm-Eder-Kreis	91,7	92,9	92,7	92,7	91,5	91,2	91,5
27	Waldeck-Frankenberg	90,5	91,0	90,7	91,2	92,6	92,3	92,4
28	Werra-Meißner-Kreis	80,3	80,0	80,2	81,3	79,3	78,9	78,8
29	Reg.-Bez. K a s s e l	91,0	91,7	91,3	91,1	90,9	90,4	90,3
30	Land H e s s e n	108,3	109,1	109,1	108,8	108,6	108,1	107,6
davon								
31	kreisfreie Städte	110,4	111,2	112,8	112,9	112,9	112,0	111,3
32	Landkreise	107,7	108,5	107,9	107,5	107,3	106,8	106,4

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.